

Bürgermeister der Stadt Geilenkirchen  
Herrn Thomas Fiedler  
Markt 9  
52511 Geilenkirchen

Geilenkirchen, 05.03.2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Fiedler,

die Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, BÜRGERLISTE, DIE LINKE sowie der Vertreter der FDP bitten, folgenden Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung des Rates am 25.03.2015 aufzunehmen.

Resolution an die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein und die Ärztekammer Nordrhein zum Erhalt der Notfallpraxis in Geilenkirchen.

**Der Rat der Stadt Geilenkirchen fordert die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein und die Ärztekammer Nordrhein auf, die Notfallpraxis in Geilenkirchen zu erhalten.**

Begründung:

Die Reduzierung auf nur eine Notfallpraxis im Kreis Heinsberg ist für die Versorgung der Bevölkerung untragbar und nicht akzeptabel, weil es sich um einen Flächenkreis handelt, von dem zu befürchtenden Verlust des notfallärztlichen Standorts in Geilenkirchen sind vor allem ältere und schwache Menschen betroffen.

Insbesondere vor dem Hintergrund des demographischen Wandels und des fehlenden ÖPNV Angebotes in der Nacht und am Wochenende ist es vielen Menschen dann nur noch sehr schwer möglich, die einzige Notfallpraxis in Heinsberg aufzusuchen.

Die Schließung von zwei Notfallpraxen im Kreisgebiet würde zudem zu einer höheren Belastung der Notfallambulanzen in den Krankenhäusern und ebenso zu verstärkten Notfalleinsätzen des Rettungsdienstes als auch der Notfallärzte führen.

Die Schließung der Notfallpraxis Geilenkirchen widerspricht auch den Überlegungen zur kommunalen Pflegeplanung, bei der eine quartiersbezogene Versorgung angedacht ist. Hierzu gehört auch eine wohnortnahe notfallärztliche Versorgung.



Wilhelm Josef Wolff



Christian Kravanja



Gabriele Kals-Deußen



Manfred Mingers



Jürgen Benden



Nils Kasper